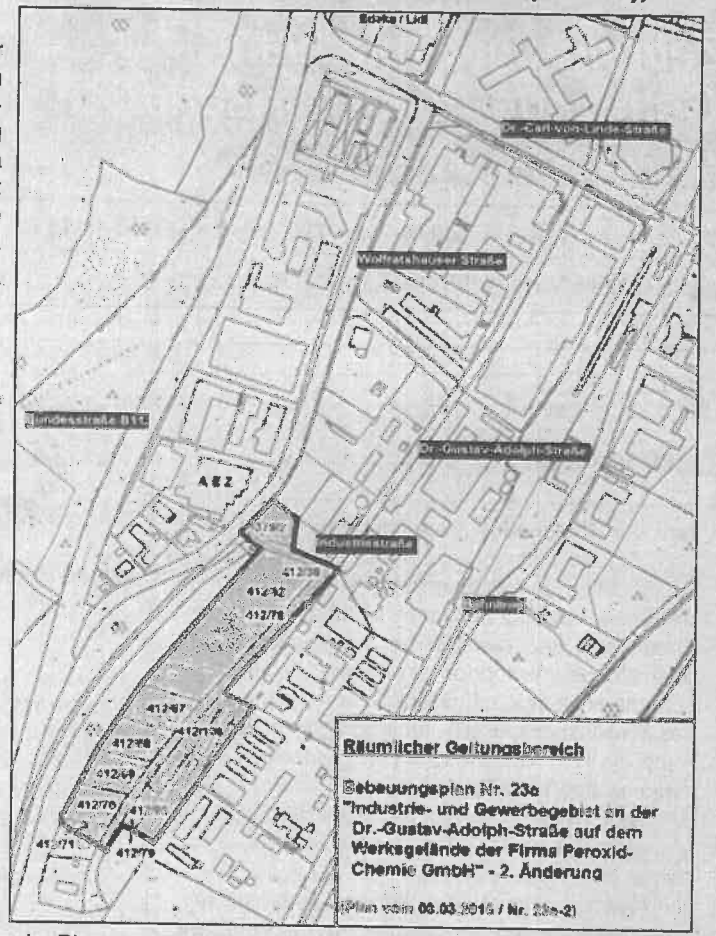
Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Pullach i. Isartal

GEMEINDE PULLACH i. ISARTAL
LANDKREIS MÜNCHEN

BEKANNTMACHUNG

Zweite Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23a "Industrie- und Gewerbegebiet an der Dr.-Gustav-Adolf-Straße auf dem Werksgelände der Firma Peroxid-Chemie GmbH (1. Teiländerung)" nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB); Aufstellungsbeschluss



I. Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung am 03.03.2015 den Aufstellungsbeschluss zur zweiten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23a "Industrie- und Gewerbegebiet an der Dr.-Gustav-Adolf-Straße auf dem Werksgelände der Firma Peroxid-Chemie GmbH (1. Teiländerung)" gefasst. Der räumliche Geltungsbereich umfasst den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 23a.

Die Zielstellung des Bauleitplanverfahrens ist die Aufhebung der Festsetzungen für einen „Bio-Tech-Campus" aus dem Jahr 2001 und Festsetzung eines Gewerbe- und Industriegebietes (GE/GI) und die Rückkehr der für diesen Bereich zuvor gültigen Regelungen im Bebauungsplan Nr. 23 „Industrie- und Gewerbegebiet westlich der Bahnlinie / südlich der Gustav-Adolph-Straße (Peroxid)" aus dem Jahr 1995.

II. Nach Erstellung der Planunterlagen wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB) unter Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen erfolgen. Hierauf wird zu gegebener Zeit durch gesonderte Bekanntmachung hingewiesen.

Pullach i. Isartal, 20.03.2015

Susanna Tausendfreund

Neues vom Helferkreis Flüchtlinge und Integration der Gemeinde Pullach i. Isartal

Helferkreis Flüchtlinge & Integration Pullach i. Isartal

Nachmittag der Begegnung

Für Freitag, den 13.03.2015, luden der Helferkreis und die Erste Bürgermeisterin, Frau Susanna Tausendfreund, zu einem Nachmittag der Begegnung in den Vereinsraum des Bürgerhauses ein. Hier konnten sich erstmals die in Pullach lebenden Flüchtlinge untereinander und mit einem Großteil der Mitglieder des Helferkreises treffen. Frau Tausendfreund eröffnete die Begegnung mit einer kurzen Begrüßung und beteiligte sich anschließend zwanglos an den Gesprächen. Zwei Syrer, die mit ihren Familien schon seit etlichen Jahren im Raum München leben, hatten sich für den Nachmittag Zeit genommen, um einerseits mit ihren Sprachkenntnissen zu vermitteln, wo es Schwierigkeiten in der Kommunikation gab. Außerdem erzählten sie über ihre persönlichen Erfahrungen aus dem Leben in Deutschland. Die deutschen Jugendlichen, die an dem Nachmittag anwesend waren, engagieren sich bereits im Helferkreis für die Flüchtlingskinder, indem sie ihnen bei den Hausaufgaben helfen, sie auf die Abschlussprüfungen an der Mittelschule vorbereiten und sie auch zu gemeinsamen Freizeitaktivitäten einladen. Die beiden Schulsprecher des Pater-Rupert-Mayer-Gymnasiums und des Otfried-Preußler-Gymnasiums konnten das Treffen nutzen, um Möglichkeiten für eine Beteiligung an der Begleitung der jugendlichen Flüchtlinge für ihre Schulen zu erkunden. Drei Mitarbeiter von *freiraum²* stellten für die anwesenden Kinder und Jugendlichen ein vielfältiges Spiele-Angebot bereit, was auch von allen sehr gut angenommen wurde. Bald hatten sich gemischte Gruppen aus deutschen und Flüchtlingskindern zu diversen Spielen zusammengefunden.

Bei selbstgebackenem Kuchen, belegten Brötchen, Tee, Kaffee und Softdrinks schwand die anfängliche Reserviertheit [illegible]

kunft nur noch bis Ende April zur Verfügung. W es danach weitergeht ist noch nicht geklärt.

Wie schon im letzten Isar-Anzeiger und in der Ta gespresse berichtet, ist die Familie sehr integra tions-bereit: Von den drei ältesten Kindern gehe zwei bereits in die Rabenschule und eine Tochte in den Kindergarten. Von den jüngeren Kindern is eins ab September für den Kindergarten angeme det, und das jüngste ist erst knapp ein Jahr alt.

PULLACH i. ISARTAL

Termine im Rathaus individuell vereinbaren

Haben Sie gewusst, dass Sie mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rathauses Termine auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbaren können?

Nutzen Sie die Möglichkeit, wenn Sie dringend etwas zu erledigen haben und zu unseren Öffnungszeiten nicht kommen können. Einfach anrufen unter 744 744-0.

Mieter der gesuchten Wohnung werden das Landratsamt bzw. die Gemeinde Pullach sein. Der Helferkreis für Flüchtlinge und Integration steht jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung, zusätzlich zur